download www.zobodat.at

8498
1843

Der
Pressburger Magistrat.

I

Den um Bewilligung zur Bildung eines Vereines für Naturkunde zu Preß-
burg einschrittenen Theilnehmern werden über Auftrag
der h. k. k. Statthalterei vom 13t Sept. l. J. Z. 20047. die
vorgelegten Statuten mit dem Beisatze hinausgegeben,
daß Sr. k. k. Apostolische Majestät, mit Allerhöchster
Entschließung vom 8t August d. J. die Bildung eines
Vereines für Naturkunde zu Preßburg auf Grund-
lage der vorgelegten, nach den hier beiliegenden Be-
merkungen zu modificirenden Statuten zu bewilli-
gen geruhet haben.

Es sind sonach diese Statuten nach diesen Bemer-
kungen zu modificiren, und davon 4 Exemplare zur
Beifügung der Bestättigungs Clausel bis 10t October
l. J. unter Rückschluß des jetzigen Entwurfes und der
Bemerkungen hieher vorzulegen. Preßburg den 24t
Sept. 1855

[illegible]

Abbildung 1.
Gründungsurkunde des Vereines.

download www.zobodat.at

Zum Geleit.

Das vorliegende Heft unserer Jahresberichte umfasst die Tätigkeit der beiden Sektionen des Vereines von 1933 bis 1936. Nachdem der Verein in diesem Jahre das 80. Jahr seines Bestandes erreichte, erachteten wir es für unsere Pflicht, diesem Hefte eine kurze Geschichte desselben aus der Feder unseres verdienstvollen Musealkustos, des Herrn Dr. Johann Kropil beizufügen.

An dieser Stelle muss ich die erfreuliche Tatsache hervorheben, dass unsere naturwissenschaftlichen Sammlungen und Bibliothek in drei, von der Stadtverwaltung uns zur Verfügung gestellten, für diese Zwecke neu adaptierten Räumlichkeiten des alten Rathauses untergebracht und von unserem Kustos neugeordnet wurden. Somit sind wir in die Lage versetzt worden, diese lehrreichen Sammlungen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Indem ich dieses hochwichtige Ereignis im Leben unseres Vereines besonders betone, erachte ich es für meine Pflicht, im Namen des Vereines der löblichen Stadtverwaltung, den Herren Bürgermeistern Dr. Vladimir Krno, Dr. Franz Kraus, Dr. Viktor Förster, dem Herrn Magistratsrat und Archivar Dr. Ovidius Faust den innigsten Dank auch an dieser Stelle auszudrücken für die grosse Opferwilligkeit, die sie in dieser Angelegenheit dem Vereine erwiesen haben.

Auch bin ich verpflichtet den Leitern des Gesundheitsamtes des Landesamtes für die Slovakei, Herrn Reg.-Rat Dr. Ján Kohút, dem Herrn Obersanitätsrat Doz. Dr. Ewald Tománek, Dank zu sagen für das Interesse, mit welchem sie die Tätigkeit des Vereines begleiteten und für die finanzielle Hilfe, die sie uns zukommen liessen.

In ganz besonderer Weise muss ich mich auch der Tätigkeit der Sektionsleiter, der Herren Doz. Dr. Doht, weil. Dr. Mester, Dr. Zatkalik, Dr. Werner, Ing. Batisz, Dr. Mitterhauszer, Drabeck, Generalsekretär Dr. Lendvai, Kassier Pelikan, Schriftführer Dr. Scheffer, Dr. E. Kolisch, Dr. Aich jun. und Pohl, ferner aller

download www.zobodat.at

rührigen Mitglieder, denen es zu verdanken ist, dass wir heute mit Stolz auf die in den 3 Jahren geleistete Arbeit zurückblicken können, erinnern.

Ein ganz besonderer Dank gebührt aber unserem Kustos der Sammlungen, dem Herrn Dr. Johann Kropil, der trotz seines hohen Alters die enorme Arbeit der Restaurierung der einzelnen Musealgegenstände eigenhändig durchführte, mit neuen dreisprachigen Aufschriften versah und vom Grunde auf neuordnete. Nur durch seinen Eifer und Fleiss sind wir in die angenehme Lage versetzt worden, dass wir die Tore unseres Museums wieder öffnen können.

März 1936.

Dr. R. Limbacher,
Präses des Vereines

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen des Vereine für Naturkunde zu Presburg

Jahr/Year: 1936

Band/Volume: NF_27

Autor(en)/Author(s): Limbacher R.

Artikel/Article: Zum Geleit 3-4